

# Referenzen

Helge Jahn-Tolksdorf



## Wer ich bin?



30+ Jahre | Verheiratet und Vater von drei Kindern | Geübt im ständigen Spagat

*"Menschen für eine Sache zu begeistern,  
das ist meine Stärke"*

Mit viel Engagement und Freude arbeite ich bereits seit 2010 im Schwerpunkt an der Definition und Umsetzung von Projekten zur Verbesserung der Lebensqualität im Revier, der abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit innerhalb und zwischen Unternehmen sowie der Umsetzung von Kommunikationsstrategien und Partizipationsprojekten. Seit 2020 arbeite ich in der Rolle des Projektmanagers für die Mitmach-Ebene „Mein Garten“ der IGA Metropole Ruhr 2027.

Im Folgenden möchte ich Ihnen einen Einblick über meine vielfältigen Tätigkeitsfelder aus den Bereichen Projektmanagement, Fotografie & Grafikdesign gewähren, in denen ich tätig war und aktuell bin.

Mit herzlichem Gruß  
*Helge Tolksdorf*  
Helge Jahn-Tolksdorf

# 01

## Projektmanagement

---

Von der ersten Idee, über die Entwicklung einer Strategie bis hin zur fertigen Umsetzung und Dokumentation begleite ich seit 2010 Projekte wie der Durchführung von Tagungen, Koordination von Kulturveranstaltungen, Kunst- oder Stadtteilprojekten aus dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit mit dem Schwerpunkt der Vernetzung von unterschiedlichen Akteuren und Institutionen.

*EDV-Kenntnisse in diesem Tätigkeitsfeld*

Word, Excel, Powerpoint, Outlook, Pages, Keynote, Numbers, Prezi,  
Adobe Acrobat Professional, Adobe Dreamweaver, Adobe Premiere, Mac OS X, Windows, Billings, Tyme2



# Die Vision eines neuen Emschertals

---

Vor allem die Stadtteile entlang der Emscher und ihrer Nebenläufe, die heute aufgrund wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Veränderungsprozesse als Problemstandorte gelten, profitieren vom Jahrhundertprojekt des Emscher-Umbaus. Durch den Bau des hochmodernen, unterirdischen Abwasserkanals und die ökologische Umgestaltung der dadurch vom Abwasser befreiten Emscher und ihrer Nebenläufe bieten sich unzählige Möglichkeiten zur Verbesserung der Lebensqualität und der ökologischen Situation in den Stadtvierteln. Dies gilt besonders dann, wenn sich verschiedene Partner gemeinsam für den Wandel stark machen.

Das haben auch das Land Nordrhein-Westfalen und die Emschergenossenschaft erkannt: Bereits seit 2006 konnten im Rahmen der Kooperationsvereinbarung zwischen der Emschergenossenschaft und dem Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen zahlreiche gemeinsame Projekte in Gebieten der Städtebauförderung angeschoben und umgesetzt werden. Wenn es darum geht die Kooperationsvereinbarung mit Leben zu füllen, sind kreative Ideen gefragt: Ob kulturelles Ereignis, Stadtteilstadtteilfest, Wasserlehrpfad oder Regenwasserprojekt – Projekte die das Engagement der Menschen an der Emscher verdeutlichen.

**Auftraggeber:** Emschergenossenschaft,  
Stabsstelle Koordination von Unternehmensthemen

---

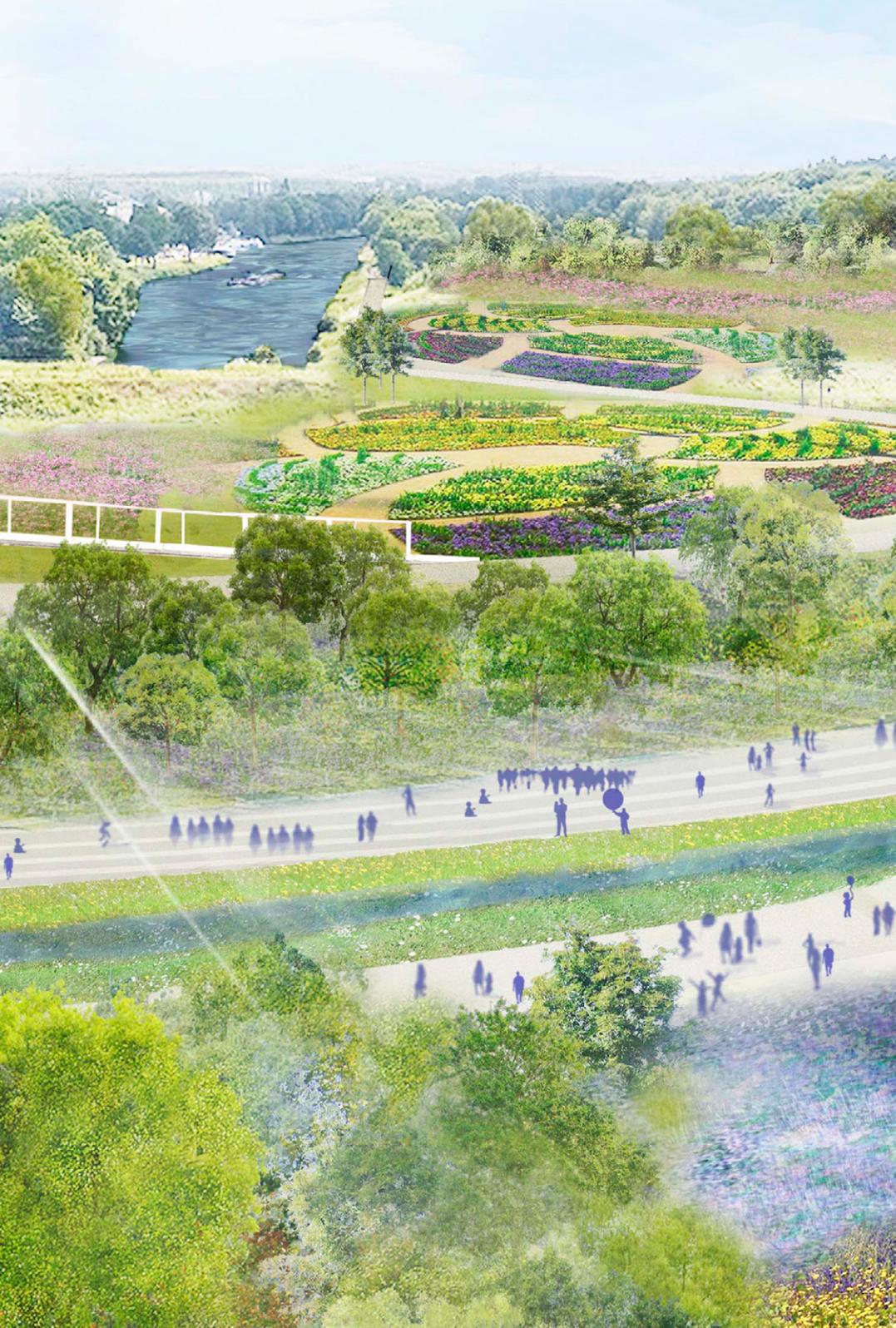
**Zeitraum:** Strategische Weiterentwicklung  
Projektkoordination und Steuerung (2013 bis 2020)

---



# TÄTIGKEITSFELDER

---



- Entwicklung von Strategien zur Umsetzung der gesteckten Ziele
- Fortlaufende Weiterentwicklung und Prüfung des Programms
- Schnittstellenmanager innerhalb der zuständigen Fachabteilungen
- Über- und Vermittler zwischen Fachabteilungen und Bürgerinnen und Bürgern
- Prüfung der Bedürfnisse und Schmerzen und Wünsche der Nutzergruppen
- Entwicklung von Projekten im Programmgebiet der Sozialen Stadt NRW
- Fortlaufende Begleitung und Unterstützung für interne und externe Akteure
- Monitoring der laufenden Projekte
- Regelmäßige Berichterstattung der Unternehmensführung aus dem Prozess in Form von Jours-fixes

# Zauberwelt Wasser

---

Kindergarten- und Grundschul Kinder sind von Natur aus neugierig und an Vielem interessiert – vor allem an Dingen, die direkt vor der eigenen Haustür passieren. Deshalb ist in enger Zusammenarbeit von Emschergenossenschaft, den Stadtteilbüros Gladbeck-Brauck und Recklinghausen Süd/Grullbad sowie einem pädagogischen Rat im Rahmen der Kooperation „Gemeinsam für das Neue Emschertal“ das Bildungsprojekt „Zauberwelt Wasser“ entstanden. Mit dem Lernmaterial erleben die jüngsten Bewohner des Neuen Emschertals, was Wasser alles kann, wer dort alles wohnt und wie das Wasser sich seinen Weg durch Stadt und Natur bahnt.

Die „Zauberwelt Wasser“ ist ein Lernmaterial, das mitgewachsen ist. Im Jahr 2012 erschien zunächst das Basispaket, auf dessen Grundlage Pädagogen an schulischen und außerschulischen Bildungseinrichtungen, ihre Erfahrungswerte und Empfehlungen aus der praktischen Arbeit mit einfließen lassen konnten. So haben die Pädagogen/innen direkt bei der Erstellung des Komplettpakets mitgewirkt und konnten sich sicher sein, dass das gesamte Lernmaterial den schulischen Anforderungen entspricht.

---

**Auftraggeber:** Emschergenossenschaft

---

**Zeitraum:** Projektkoordination und Steuerung (2012 - 2016)

---





# TÄTIGKEITSFELDER

---

- Allgemeine Projektkoordination und Steuerung des Projekts im Rahmen der Kooperation „Gemeinsam für das Neue Emschertal“
- Bildung und Pflege eines pädagogischen Beirats (>30 PädagInnen)
- Allgemeine Abstimmung mit den Projektpartnern
- Entwicklung von Aufrufen für neue Experimente
- Prüfung und Aufbereitung neuer Experimente
- Organisation regelmäßiger Beirat-Treffen
- Organisation / Umsetzung von Workshops für Pädagogen/innen
- Redaktionelle Betreuung der Projektwebsite
- Weiterentwicklung des Komplettpakets
- Vorbereitung von Presseterminen
- Koordination, Steuerung und Umsetzung von Veranstaltungen (wie z.B. ein Betrag Kinder-Uni (DU/E), im Museum Mondomio etc.)
- Fotografische Dokumentation der Veranstaltungen

# Mit den Flusspiraten zu den Tieren am Bach

---

Wie rasant sich die Natur links und rechts der Emscher entwickelt, davon können die Kinder der Katholischen Kindertageseinrichtung St. Marien in Gladbeck Brauck und der Autor Thorsten Trelenberg seit Sommer 2016 berichten, denn die Kooperation „Gemeinsam für das Neue Emschertal“ zwischen Städtebauministerium NRW und der EMSCHERGENOSSENSCHAFT ermöglichte es, dass die Ergebnisse der kleinen Forschergruppe bei verschiedenen Exkursionen zum benachbarten Hahnenbach in einem neuen Mini-Buch der Flusspiraten münden. Die pädagogische Minibuchreihe, die durch EMSCHERGENOSSENSCHAFT und LIPPEVERBAND bereits seit 2008 herausgegeben wird, ist besonders für Kinder im Vor- und Grundschulalter geeignet.

## Tätigkeitsfelder:

- Aufbau und Pflege von Partnerschaft zur Projekt-KiTa
- Vorbereitungsgespräche mit Leitung und Pädagoginnen
- Begleitung versch. Ortstermine in der Einrichtung
- Planung- Organisation und Begleitung der Expeditionen
- Digitalisierung und Aufbereitung der Malereien für den Druck
- Schnittstelle zwischen Haus und Externen (Grafiker / Druckerei etc.)
- Abstimmung der Entwürfe mit Partnern und im Hause
- Vorbereitung des Pressetermins
- Dokumentation des Prozesses

**Auftraggeber:** Emschergenossenschaft

---

**Zeitraum:** Projektkoordination und Steuerung (2016 - 2017)

---



# Bunte Wasserwege in der Grünen Hauptstadt

---

2017 war die Stadt Essen die „Grüne Hauptstadt Europas“ – und einen kleinen, aber sehr kreativen Beitrag zu diesem freudigen Ereignis leistet die Grundschule an der Viktoriastraße in enger Kooperation mit der EMSCHERGENOSSENSCHAFT und dem verantwortlichen Projektbüro der Stadt Essen: Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Grundschule im Stadtteil Katernberg wurde unter dem Titel „Bunte Wasserwege in der Grünen Hauptstadt“ gemalt. Bei dem Kunstprojekt sind insgesamt 17 Malereien entstanden, die aus Kindersicht das neue Gewässer in der Grünen Hauptstadt zeigen. Neben der Briefmarke, welche für besondere Anlässe im Rahmen des „Grüne Hauptstadt“-Jahres als Briefmarke produziert wurde, wurden alle Motive, z.T. als Collage, als Postkarte produziert und einer breiteren Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

## Tätigkeitsfelder:

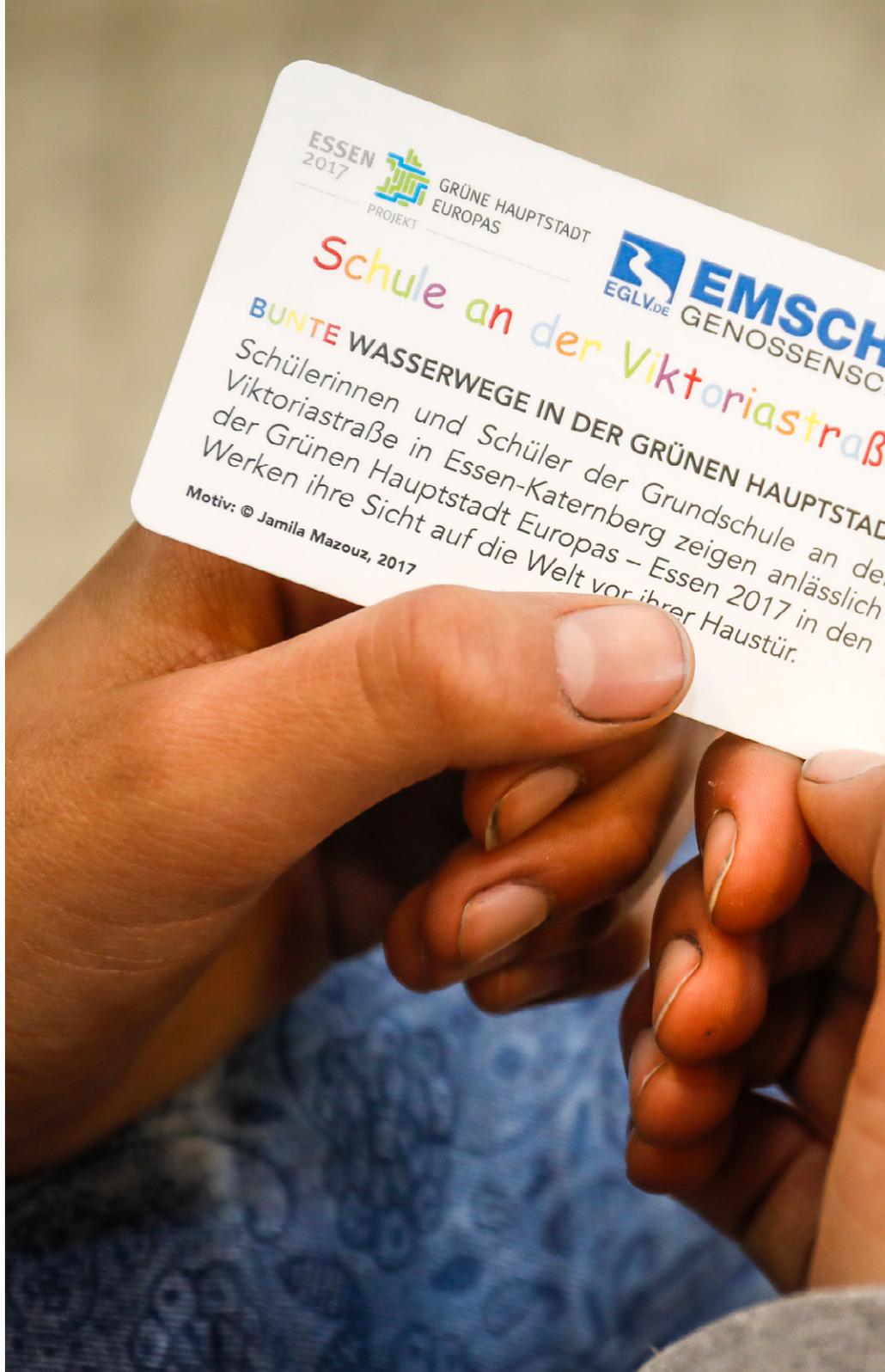
- Aufbau und Pflege von Partnerschaft zu lokalen Bildungsträgern
- Vorbereitungsgespräche mit Projektbüro und Schule
- Begleitung versch. Ortstermine in der Einrichtung
- Planung- Organisation und Begleitung der Expeditionen
- Digitalisierung und Aufbereitung der Malereien für den Druck
- Schnittstelle zwischen Haus und Externen (Deutsche Post / Druckerei)
- Vorbereitung des Pressetermins
- Dokumentation des Prozesses

**Auftraggeber:** Emschergenossenschaft

---

**Zeitraum:** Projektkoordination und Steuerung (2016 - 2017)

---



# Kinder gestalten Ihre Umwelt – Ideen werden Wirklichkeit

---

Um den unscheinbaren Betriebsgebäuden an verschiedenen Stationen entlang der Emscher und ihrer Zuflüsse ein neues Gesicht zu geben, haben sich die EMSCHERGENOSSENSCHAFT gemeinsam mit Kreativen der Region im Rahmen der Kooperation „Gemeinsam für das Neue Emschertal“ auf den Weg gemacht, zusammen mit den Kindern benachbarter Kindergärten zwei Pumpwerke und die Hochbauteile eines Stauraumkanals neu zu gestalten.

Bei Erkundungstouren durch den Naturraum entlang der Emscher konnten die Kinder die Landschaft erkunden und die Lebenswelt vor Ihrer Haustür entdecken. Die vielen Eindrücke wurden anschließend gezeichnet, gemalt. Die Vorschläge, transformiert zu einem gemeinsamen Bild, werten heute die damals tristen Fassaden auf.

## Tätigkeitsfelder:

- Entwicklung von Partnerschaften mit den örtlichen Einrichtungen
- Vorbereitungsgespräche mit Leitungen und Pädagogen/innen
- Begleitung versch. Ortstermine in den Einrichtungen
- Organisation von „Expeditionen“
- Abstimmung der Entwürfe mit Partnern und im Hause
- Begleitung der Umsetzung
- Vorbereitung der Pressetermine / Mitteilungen
- Dokumentation des Prozesses

**Auftraggeber:** Emschergenossenschaft

---

**Zeitraum:** Pumpwerk Dortmund-Mengede, 2017/18  
Stauraumkanal Dortmund Dorstfeld, 2016  
Stauraumkanal Dortmund Hoerde, 2015

---



## Weitere Aspekte im Rahmen der Kooperation

---

- Begleitung von Exkursionen zu den Blauen Klassenzimmern (Außerschulische Lernorte direkt am Gewässer)
- Vorbereitung von Presseterminen im Rahmen der Kooperation
- Entwicklung von Vermittlungskonzepten zu Bauprojekten
- Pflege und Ausbau von Partnerschaften mit Einrichtungen
- Präsentation der Kooperation bzw. von Projekten auf Veranstaltungen
- Umsetzung von Bürgerbeteiligungsaktionen
- Planung und Umsetzung von Workshops
- Entwicklung von Bewerbungen für Preise und Auszeichnungen versch. Teilprojekte (z.B. bei Umweltpreis der Stadt Gladbeck, der Deutschen Umwelthilfe e.V., der UNESCO sowie dem deutschen Kita-Preis)
- Koordination von partizipativer Gestaltung von Betriebsgebäuden
- Baubegleitende Öffentlichkeitsarbeit an verschiedenen Gewässern (Hahnenbach, Backumer Bach, Katernberger Bach, Ostbach, Alte Emscher, Hellbach)
- Verwaltung und Pflege von Verteilern der Kooperation
- Organisation bei der Darstellung der Programmfördergebiete



# FORUM

## Gemeinsam für das Neue Emschertal

---

Die EMSCHERGENOSSENSCHAFT, das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung und das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen haben sich gemeinsam vorgenommen, die Lebensqualität und die ökologische Situation in den Städten der Emscherregion zu verbessern. Dieses Ziel wird durch die Europäische Union finanziell gefördert und unterstützt.

Die Vielzahl der angestoßenen und realisierten Projekte zeigt, dass diese Kooperation eine vertrauensvolle Basis dafür bildet. Die Erfolge spornen die Partner an, weitere Projekte aus den Bereichen Bildung, Bewohneraktivierung, Wohnumfeldverbesserung, Kultur und Ökologie umzusetzen.

Als Forum „Gemeinsam für das Neue Emschertal“ diskutieren die Verantwortlichen der Emscherkommunen, der zuständigen Landesministerien, des Regionalverbandes Ruhr und der EMSCHERGENOSSENSCHAFT regelmäßig gemeinsam Themen der Stadterneuerung und des Gewässerumbaus, knüpfen Kontakte, tauschen Erfahrungen aus und entwickeln neue Ideen – so wird die Kooperationsvereinbarung gelebte Realität.

**Auftraggeber:** Emschergenossenschaft

---

**Zeitraum:**

1. Forum (2013 - Veranstaltungsmanagement)
2. Forum (2015 - Veranstaltungsmanagement)
3. Forum (2018 - Veranstaltungsmanagement)

---





# TÄTIGKEITSFELDER

---

- Allgemeine Koordination und Steuerung
- Entwicklung des Veranstaltungskonzeptes
- Abstimmung mit allen Beteiligten (intern wie extern)
- Entwicklung des Veranstaltungsablaufs
- Einholung vergleichender Angebote, z.B. Räumlichkeiten, Catering etc.
- Vorbereitung der entsprechenden Vermerke zur Bestellung
- Kommunikationsmanagement  
Entwicklung einer durchgängigen Gestaltungslinie
- Redaktionelle Betreuung:  
Blocker, Einladung, Programm, Dokumentation, Internetseite
- Entwicklung von Präsentationsformen, digital und analog
- Einladungs - & Anmeldemanagement
- Organisationsleitung während der Veranstaltung
- Aufbereitung der Ergebnisse des Forums
- Entwicklung einer Dokumentation

# ÜBER WASSER GEHEN

---

Das Zusammentreffen zweier Ereignisse, der Umbau der Seseke vom offenen Abwasserkanal zum renaturierten Fluss und die Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010, war der Anlass zu einem spannenden Kunstprojekt an den Ufern der Seseke und ihrer Zuflüsse im nordöstlichen Ruhrgebiet.

ÜBER WASSER GEHEN ist der Titel eines interkommunalen Projektes, in dem künstlerische Interventionen zu einem Teil des ökologischen Umbauprozesses des Flusses Seseke in der Hellwegregion wurden.

Die künstlerischen Interventionen wurden so Teil des ökologischen Umbauprozesses. Die Seseke und ihre Zuläufe konnten sich mit einer spannenden Kunstroute präsentieren, an der verschiedene Installationen zu neuen Sichtweisen und intensiven, zum Teil auch diskursiven Auseinandersetzungen mit der neuen Landschaft aufforderten.

Die Ausstellung ÜBER WASSER GEHEN fand als gemeinsames Kulturprojekt der sechs beteiligten Kommunen, des Kreises Unna, des Lippeverbandes und der RUHR.2010 GmbH (später Urbane Künste Ruhr) statt.

**Auftraggeber:** Lippeverband

---

**Zeitraum:** 1. Phase (Projektassistenz 2010 - 2012)  
2. Phase (Projektleitung 2012 - 2014)

---





# TÄTIGKEITSFELDER

---

## 1. Phase

- Einholung vergleichender Angebote
- Abstimmung mit den Projektpartnern
- Begleitung der Umsetzung von Kunstwerken
- Vertriebsbegleitung
- Redaktionelle Betreuung der Projektwebsite und des Flyers
- Neu-Konzeption der Projektwebsite
- Koordinierung von Maßnahmen zur Überführung der Kunstwerke in den Dauerzustand und zum Rückbau temporärer Werke
- Weiterentwicklung des Vermittlungsprogramms im laufenden Prozess
- Koordination, Steuerung und Umsetzung von Veranstaltungen

## 2. Phase (ergänzend zu den Aufgaben der 1. Phase)

- Konzeptionelle Neu-Ausrichtung des Gemeinschaftsprojekts anhand entwickelter Schwerpunkte (wie z.B. Anknüpfung an bestehende touristische Angebote der Region und der Stärkung des Images des Lippeverbandes als Flussmanager)
- Koordination und Steuerung bei der Entwicklung und Umsetzung neuer Kunstwerke in 2013 und 2014
- Steuerung des Relaunches der Projektwebsite
- Wahrnehmung der Verkehrsicherungspflicht (Dokumentation, Aufbereitung zur Berichterstattung)
- Entwicklung und Umsetzung von Schulbegleitenden Kunstprojekten
- Aktiver Ausbau der Bürgerbeteiligung:  
Dialog mit den Siedlergemeinschaften, sowie Ausbau von Partner- & Patenschaften

# #ClubSys16

---

Gegründet im Jahre 2006 am Management Zentrum Witten erkundet der Club Systemtheorie seitdem das weite Feld der Management- und Beratungspraxis. Zur Navigation bedient sich der Club zweier Hilfsmittel. Zum einen einer mehr oder weniger engen Bezugnahme auf die neuere soziologische Systemtheorie, zum anderen passender Diskussionsformate, in denen Räume und Möglichkeiten zum Denken und Reflektieren entstehen.

Pünktlich zum 10ten Jahr seines Bestehens öffnete der Club Systemtheorie im April 2016 seine Pforten und lud ein zur Tagung „Reife Theorie & Frisches Denken“ nach Berlin. Fünf Impulsgeber entfalteten jeweils eine Theoriefigur und zeigten, wie diese „Lieblingsideen“ ihre Arbeit und ihr Denken über Organisationen prägen.

## Impulsgeber

Prof. Cristina Besio, Helmut-Schmidt-Universität, Hamburg

Prof. Thorsten Bonacker, Philipps-Universität Marburg

Dr. Hannes Krämer, Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder)

Prof. Maren Lehmann, Zeppelin-Universität in Friedrichshafen am Bodensee

Prof. Alexander Nicolai, Carl von Ossietzky Universität, Oldenburg

Prof. Dirk Rustemeyer, Universität Trier

**Auftraggeber:** Club Systemtheorie

---

**Zeitraum:** September 2015 - April 2016 (Veranstaltungsmanagement)

---





# TÄTIGKEITSFELDER

---

- Allgemeine Koordination und Steuerung der Veranstaltung
- Begleitung bei der Erstellung des Konzepts zur Tagung
- Schnittstelle zwischen Veranstaltern und den Impulsgebern
- Kommunikationsmanagement
- Einladungs - & Anmelde management
- Redaktionelle und gestalterische Umsetzung von z.B. Internetseite  
Flyer & Newsletter sowie von Werbeanzeigen in Fachzeitschriften
- Instruieren der unterstützenden Mitarbeiter
- Organisatorische Leitung der Veranstaltung
- Fotografische Dokumentation der Veranstaltung
- Erstellung und Abstimmung einer Gesamtdokumentation

# FOTO-EXPEDITION LIPPELAND

---

Bereits seit 2009 veranstaltet der Lippeverband, gemeinsam mit den teilnehmenden Städten und Volkshochschulen einen Foto-Wettbewerb. Mehr als 4.500 Menschen haben sich auf die Spurensuche vor der eigenen Haustür begeben und dabei in über 95.000 Fotos das Unbekannte im Bekannten zu Tage gefördert. In rund 60 Ausstellungen und zahlreichen Veröffentlichungen wurden die Bilder zu visuellen Botschaftern des Lippelandes.

Das Projekt wird inzwischen im Drei-Jahres-Turnus in neun Städten des Verbandsgebiets durchgeführt: Dorsten, Dülmen, Haltern am See, Hamm, Kamen, Lünen, Soest, Voerde und Wesel.

**Auftraggeber:** Lippeverband

---

**Zeitraum:** 2016 bis 2018 in der Funktion der Projektleitung

---





# TÄTIGKEITSFELDER

---

- Projektleitung des Wettbewerbs von 2016 bis 2018
- Gewinnung neuer Städte & Volkshochschulen für den Wettbewerb
- Fundraising (ca. 24.000 EUR pro Jahr)
- Zusammenstellung einer Jury
- Koordination der Entwicklung / Druck-Abwicklung und Verteilung von Werbemitteln
- Pflege der Inhalte auf der Projektwebsite [www.lippeland.eu](http://www.lippeland.eu)
- Kontaktaufnahme mit Schulen zwecks Bewerbung und Entwicklung von Partnerschaften
- Vorbereitung von Pressegesprächen
- Einladungsmanagement
- Organisation des „Tags der Foto-Expedition“ (Erstellung der Wettbewerbsunterlagen für die Teilnehmer, Bereitstellung von Lunchpaketen, Besetzung des Info-Standes, Besetzung der Abgabestelle, Sicherung der Dokumente, Auswertung & Analyse der Teilnehmerzahlen)
- Prüfung der Serien auf Einhaltung des Regelwerks anhand von Exif-Daten
- Aufbereitung und Übermittlung der Daten an die Druckerei
- Überprüfung & Druckfreigabe der Jury-Bögen
- Vorbereitung um Umsetzung der Jurysitzungen
- Aufbereitung und Übermittlung der Preisträgerbilder an die Druckerei
- Prüfung & Druckfreigabe der Preisträgerbilder

# InnovationCenter Ruhr

---

Im November 2017 haben drei Unternehmer in Herne das InnovationCenter.ruhr GmbH & Co. KG (ICR) in Herne gegründet, mit dem erklärten Ziel: Menschen und Unternehmen im Ruhr Valley in der digitalen Transformation bestmöglich zu unterstützen.

Im 2019-2020 Jahr hat das ICR verschiedene Formate zur innerbetrieblichen Geschäftsmodell-Überprüfung und -Entwicklung und zur Ausbildung von Innovations-Teams und New-Workern entwickelt, durchgeführt und mit Unternehmensvertretern und ihren Mitarbeitern diskutiert und bearbeitet.

**Auftraggeber:** InnovationCenter Ruhr GmbH & Co KG

---

**Zeitraum:** 2018 bis 2020 als Assistenz der Geschäftsführung

---



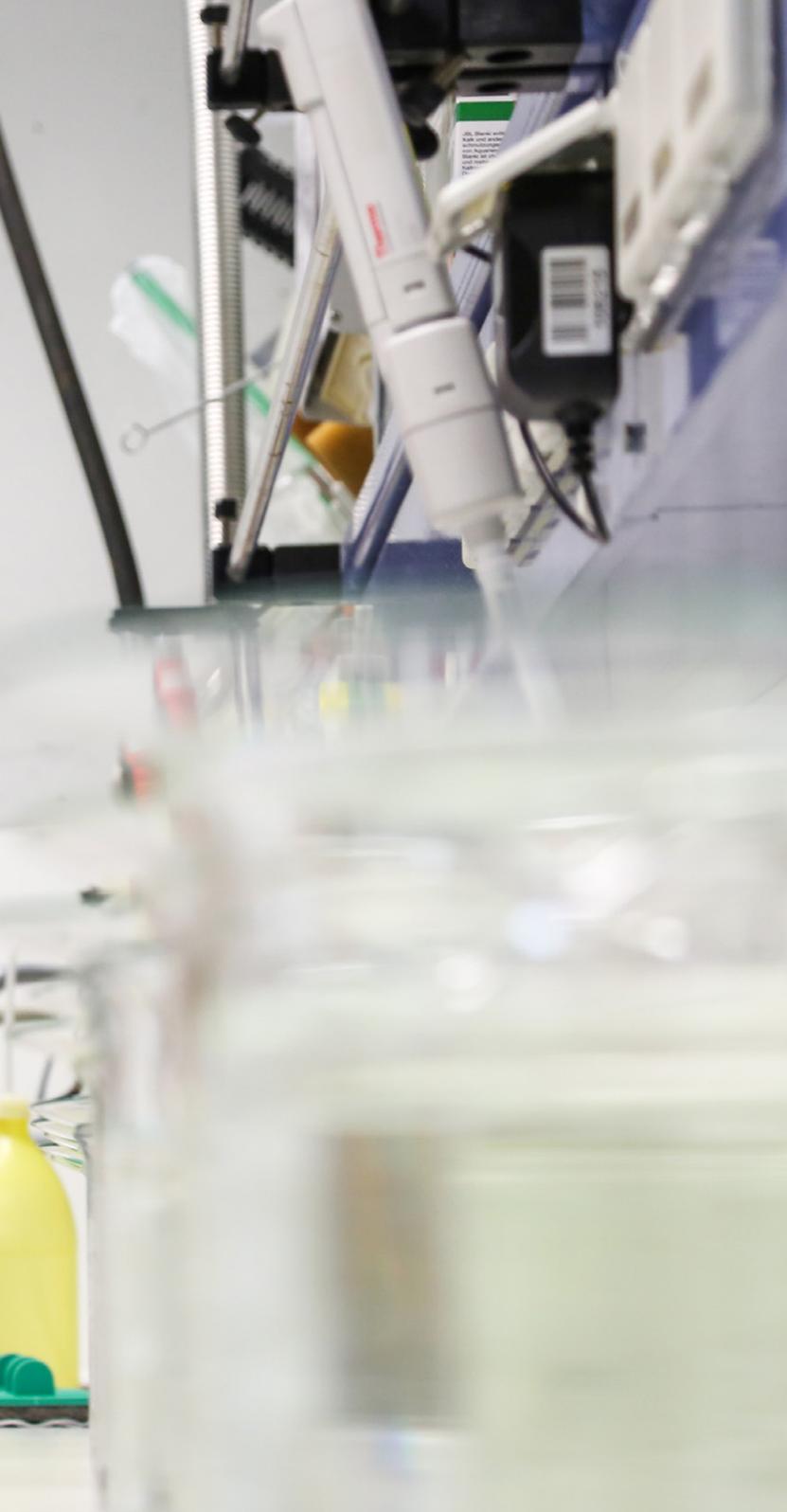


# TÄTIGKEITSFELDER

---

- Assistenz der Geschäftsführung
- Weiterentwicklung und Umsetzung von Ideen
- Entwicklung neuer Produkte & Programme (z.B. „Inno-Training-Day“, „Spielraum Zukunft“)
- Mit-Entwicklung eines Geschäftsmodells (BMC)
- Entwicklung von Prototypen zur Überprüfung der entwickelten Produkte / Programme
- Erstellung von Produkten zur Kommunikation (Flyer, Plakate, Visualisierung von Konzepten, Anträgen, Teilnehmerurkunden und vieles mehr)





## WEITERE PROJEKTE

---

- Gemeinsam für Emscher 2020 (Konzeptentwicklung)
- Sinfonie des Hellbachs (Projektleitung)
- River Saver, Herten (Projektleitung)
- Pumpraum Kunstbetrieb (Projektkoordination)
- Auftaktforum Forum „Gemeinsam an der Lippe“ (Veranstaltungsmanagement)
- Foto Olympiade Lippeland (Organisation)
- Extraschicht - Pumpwerk Evingerbach, Dortmund (Organisation)
- mommenta - Konzerte in den Häusern der Stadt (Organisation)
- Foto Story Lippeland (Organisation / Techn. Support der Veranstaltung)
- Tag des offenen Denkmals - Pumpwerk Evingerbach, Dortmund (Organisation)
- Versch. Filmmatinee im Rahmen von ÜBER WASSER GEHEN (Projektkoordination)
- Extraschicht 2013 - Kläranlage Kamen-Körnebach und ÜWG (Leitung am Spielort)
- Kunst am Kuhbach, Instandsetzung der bestehenden Kunstwerke (Projektkoordination)
- Projektpräsentation der Kunstwerke „Deichkrone“ und „LippePolderPark“ in Dorsten
- „Deine Worte im Fluss“ an der Hochwasserschutzwand in Lünen (Projektkoordination)

# 02

## Fotografie

---

Projekte oder Veranstaltungen mit Fotografien zu dokumentieren, die auch nach Abschluss einer Veranstaltung oder Tagung das Wirken belegen, das ist das Ziel meiner fotografischen Tätigkeit.

Schwerpunkt ist dabei, die ganz bestimmten Momente vom Beginn bis zum Ende eines Projektes in Bildern festzuhalten und damit die Zeit für eine Retrospektive einzufrieren.

*EDV-Kenntnisse in diesem Tätigkeitsfeld*

Adobe Photoshop, Adobe Lightroom, nik collection, Adobe Illustrator

# Foto-Expedition Lippeland

Jurysitzung des Wettbewerbs in Kamen



ExtraSchicht - Die Nacht der Industriekultur  
Ausstellung zum Projekt ÜBER WASSER GEHEN.











Pumpwerk - Bottrop  
Ein neues Pumpwerk entsteht im Rahmen des Emscher-Umbaus in Bottrop.



„DEINE WORTE IM FLUSS ...“

Kunstprojekt mit Markus Wengrzik und dem Philosophiekurs des Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Lünen



In & Out GmbH

„Die Jungs“ - Geschäft für Sportswear und mehr.



Die Jung's <sup>in + out</sup>



# 03

## Grafikdesign

---

Durch die inhaltliche Nähe zum Projektmanagement gestalte ich ohne Umwege – für Projekte, Veranstaltungen, aber auch für Einzelpersonen und Unternehmen, wirkungsvolle Auftritte die im Gedächtnis bleiben.

Damit Unternehmen oder Projekte von ihrer Zielgruppe wahrgenommen und wiedererkannt werden, erstelle ich individuelle und durchgängige Designs.

*EDV-Kenntnisse in diesem Tätigkeitsfeld*

Adobe Photoshop, Adobe Indesign, Adobe Illustrator, Astropad

awisu Forschungsgenossenschaft  
Logoentwicklung & Erstellung sämtlicher Print- Werbeprodukte.



Elektroinstallateur Y. Mengübeti  
Erstellung sämtlicher Druckdaten (Visitenkarte & Briefpapier).



# KlimaWandel(n) am Fluss

Erstellung des Flyers anlässlich einer Veranstaltungsserie in Kooperation zwischen Lippeverband und dem Forschungsnetzwerk Dynaklim.

## Klimagespräche am Fluss

Das Klima ändert sich und mit ihm das Umfeld für Mensch und Umwelt. Gerade in großen Ballungsräumen mit hoher Bevölkerungsdichte und vielen Unternehmen, stark versiegelten Flächen und dichtem Verkehr können die möglichen Auswirkungen des prognostizierten Klimawandels besonders spürbar werden. Das Element Wasser spielt dabei in Stadt und Landschaft eine besondere Rolle.

Die Kunstwerke von ÜBER WASSER GEHEN eröffnen neue Erlebnisräume am Fluss, sind Orte der Begegnung und bieten Anlass zur Diskussion. Zeitliche Veränderung, neue Fragestellungen, die Dimension des wasserwirtschaftlichen Umbaus und damit mögliche Maßnahmen zum Umgang mit den Folgen des Klimawandels werden erlebbar.

Inspiziert durch die Kunstwerke von ÜBER WASSER GEHEN laden Forscher und Experten des Projektes *dynaklim* und des Lippeverbandes ein, im Rahmen der dreiteiligen Diskussionsreihe „KlimaWandel(n) am Fluss“ über den regionalen Klimawandel zu diskutieren.



Die ungewöhnliche und überraschende Symbiose von Kunst, Wissenschaft und Natur ermöglicht neue Sichtweisen und Erkenntnisse zu diesem äußerst äußerst komplexen Thema. Sprechen Sie mit den Experten und teilen Sie mit uns Ihre Ideen und Anregungen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.dynaklim.de](http://www.dynaklim.de) und [www.ueberwassergehen.de](http://www.ueberwassergehen.de).

### Das Netzwerk- und Forschungsprojekt *dynaklim*

Das Netzwerk- und Forschungsprojekt *dynaklim* will gemeinsam mit Akteuren vor Ort Wege entwickeln und aufzeigen, die es den Menschen der Region, der Politik, Verwaltung, Wirtschaft und gesellschaftlichen Gruppen ermöglichen, mit den Folgen des prognostizierten Klimawandels umzugehen. Bis 2014 werden auf verschiedenen Ebenen und in unterschiedlichen Bereichen Lösungen und Maßnahmen zur Bewältigung der Klimawandelfolgen erprobt und in einem Handlungsleitfaden, der Roadmap zur Anpassung an den Klimawandel, zusammengefasst.

Im Mai 2012 ist *dynaklim* von der Initiative „Deutschland - Land der Ideen“ als „Ort der Ideen 2012“ ausgezeichnet worden.

## KlimaWandel(n) am Fluss

Herausgeber:  
Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft  
an der RWTH Aachen (FIW e.V.) - Projektbüro *dynaklim*  
Kontakt: Martina Nies  
Mozartstr. 4 · 45128 Essen  
Tel.: +49 (0)201 - 104 3337  
E-Mail: [nies@fiw.rwth-aachen.de](mailto:nies@fiw.rwth-aachen.de)  
[www.dynaklim.de](http://www.dynaklim.de)

weitere Informationen:  
Thomas Heiser, Lippeverband  
Tel.: +49 (0)201 - 104 2153  
E-Mail: [heiser.thomas@eglv.de](mailto:heiser.thomas@eglv.de)  
[www.eglv.de](http://www.eglv.de) · [www.ueberwassergehen.de](http://www.ueberwassergehen.de)

Gestaltung: [hjahn.com](http://hjahn.com), Bochum  
Fotos: Helge Jahn

In Zusammenarbeit von



ÜBERWASSER GEHEN  
KUNST AN DER BESEKE UND IHREN ZUFLÜSSEN

Kunst & Klima  
mit Forschern im Gespräch



# Inno-Training-Day (ICR)

## Erstellung sämtlicher Druckdaten für das ICR



Finden Sie Ihre persönlichen Antworten auf die Herausforderungen der digitalen Transformation. Lernen Sie Problemlagen an Ihrem Arbeitsplatz besser verstehen und zukunftsfeste Lösungen aus Ihrer Person und Position heraus zu entwickeln.  
\* Infos unter: [www.innovationcenter.ruhr](http://www.innovationcenter.ruhr)



### WIR MACHEN SIE FIT ZUM NEW WORKER

Die Dynamik, mit der sich unsere Arbeitswelt wandelt und beschleunigt, nimmt stetig zu. Die Effekte des rasanten Wandels verändern auch die Erwartungen und Ansprüche an Ihre Arbeit und Ihre Arbeitsweise. New Worker sind fähig in dieser Situation selbstverantwortlich und agil zu handeln. Sie bringen sich aktiv ins Arbeitsleben ein und führen nicht nur reaktiv Arbeitsaufträge aus. New Worker wissen sich zu entwickeln und damit sich und ihrem Unternehmen weiter zu helfen.

Stellen Sie sich bereits heute flexibel auf, um auf die in Zukunft immer häufiger auftauchenden überraschenden Fragen des Arbeitsalltags kompetent, effizient und effektiv antworten zu können. Steigern Sie Ihre Arbeitszufriedenheit mit wirkungsvollen und zeitgemäßen Methoden. Machen Sie den nächsten Schritt: Vom Angestellten zum mitarbeitenden New Worker – „innovate your working life!“ beim Inno-Training.

#### SO KOMMEN SIE IM TRAINING AUF KURS!

- **Beziehen Sie Position:** Übersetzen Sie Ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten in Ihr persönliches Wertangebot. Damit Sie überzeugend kommunizieren können, wie Sie Ihrem Unternehmen heute und in Zukunft helfen
- **Tanken Sie auf:** Strukturieren Sie systematisch Ihre persönlichen Wertbeiträge und schenken Sie sich Anerkennung für das was Sie täglich leisten
- **Finden Sie Ihre Richtung:** Entwickeln Sie eine tragfähige Zukunftsvision Ihres Arbeitslebens

InnovationCenter.ruhr GmbH & Co. KG  
c/o Akademie Mont Cenis  
Mont Cenis Platz 1 – 44627 Herne

**Innovate your working life**  
Wie wollen Sie in der Welt von morgen arbeiten? Öffnen Sie Ihr Mindset und entdecken Sie Ihre Möglichkeiten!

**Know your skills**  
Wie entfalten Sie Ihr Talent? Packen Sie in Ihren Methodenkoffer ein mächtiges Werkzeug, das Ihre Fähigkeiten nach vorne bringt!

**Focus on targets**  
Auf was sind Sie ausgerichtet? Erweitern Sie Ihre Perspektive und machen Sie sich auf den Weg!

innovationcenter.ruhr



# ZERTIFIKAT



hat mit Erfolg teilgenommen am  
**INNOVATION – KICKBOX – PROGRAMM**  
der InnovationCenter.ruhr GmbH & Co. KG  
vom 16. April 2018 bis 12. Juli 2018.

- Kennt Basiskonzepte von Innovation und Digitalisierung mit Fokus auf die Lean Startup Methode.
- Kann mit Startups und Innovationsteams auf Augenhöhe kommunizieren und effizient zusammenarbeiten.
- Beurteilt Innovationen als besonders relevant und wird zukünftig Innovationen nachhaltig unterstützen.
- Identifiziert Widerstände und findet Lösungen, Innovationen in der Organisation weiter durchzuführen.
- Kann eine innovative Idee generieren, strukturieren, anhand von Daten (in)validieren und eine Handlungsempfehlung an Entscheidungsträger überzeugend kommunizieren.

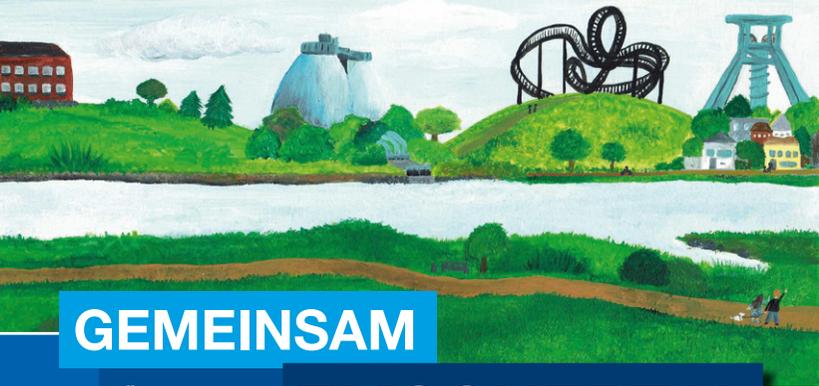
Herne, 12. Juli 2018



innovationcenter.ruhr

# Forum „Gemeinsam für das Neue Emschertal“ 2018

Gestaltung, parallel zur Entwicklung der Tagung, der Einladung & des Aufrufs für verbindende Projekte.



## GEMEINSAM FÜR DAS NEUE EMSCHERTAL

**Ein kleiner Beitrag zum Großprojekt Emscher-Umbau**

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir auf die Zielgerade des Emscher-Umbaus einbiegen. Deshalb suchen wir Ihre Ideen, um mit einem Beitrag der Kooperation „Gemeinsam für das Neue Emschertal“ die Schlussphase des wasserwirtschaftlichen Großprojekts in einem verbindenden Gesamtprojekt zu feiern.

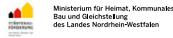
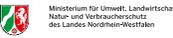
**Was sollten Ihre Projektideen mitbringen? Das Projekt:**

- weist einen Bezug zum Emscher Umbau auf
- verbindet mehrere Stadtteile entlang der Emscher und ihrer Nebenläufe
- ist aus den Bereichen Veranstaltungen, Kultur, Kunst oder Bildung
- wirkt und wird wahrgenommen im Emscher-Einzugsgebiet
- trägt nach Möglichkeit einen wiederholenden Charakter
- findet in Ihrem Stadtteil „Mitwirker“

**Was wir mitbringen:**

- Umsetzung einer oder mehrerer Projektideen
- Ressourcen (personell und monetär)

Weitere Informationen unter  
[www.eglv.de/KooperationGNE](http://www.eglv.de/KooperationGNE)  
Einsendeschluss: 29.06.2018



## GEMEINSAM FÜR DAS NEUE EMSCHERTAL

Weitere Informationen unter  
[www.eglv.de/KooperationGNE](http://www.eglv.de/KooperationGNE)

**Titel Ihrer Idee:**

---

---

---

**Kurzbeschreibung:**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Potentielle Partner:**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Ihre Kontaktdaten:**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Bitte senden Sie Ihre Idee(n) an:**  
Emschergenossenschaft, z.Hd. Herrn Ortman  
Kronprinzenstr. 24, 45128 Essen  
**oder per Email an:**  
[ortman.sebastian@eglv.de](mailto:ortman.sebastian@eglv.de)  
Einsendeschluss: 29.06.2018

in&out GmbH

Erstellung sämtlicher Druck- und Werbeprodukte.



Die Jungs  
PRESENTS

# DJ

BEI NACHT | VOL. IX

BURKHARD KOCH   FIKRET ÖZDOGAN   GUIDO WALLEK

NOVEMBER SATURDAY   AB UHR

# 11 2017 20

NOVEMBER SUNDAY   AB UHR

# 20 11



Die Jungs



Die Jungs   Burkhard Koch   Fikret Özdoğan   Guido Wallek   Hellweg 6, 44787 Bochum

SAMSTAG  
19. NOV.  
2016  
AB 20.00 UHR



SAMSTAG 19. NOV. 2016  
AB 20.00 UHR

# DJ

BEI NACHT | VOL. VIII



DIE SCHÖNSTEN  
JACKEN  
FÜR  
DEN  
WINTER!

PARAJUMPERS



DIE JUNGES SPORTSWEAR  
HELLWEG 6 BOCHUM INNENSTADT

WWW.DIEJUNGS.EU  
f DIEJUNGSBOCHUM

# LWL Felsenmeerschule in Hemer

Neugestaltung des Corporate Designs der Felsenmeerschule.



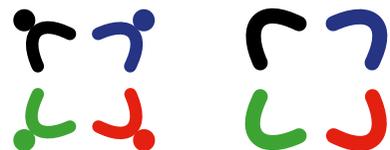
## Farbwert

	RGB 200, 37, 23 CMYK 14, 96, 100, 5
	RGB 40, 53, 131 CMYK 100, 90, 10, 0
	RGB 63, 165, 53 CMYK 75, 5, 100, 0
	RGB 233, 193, 157 CMYK 13, 25, 41, 2
	RGB 102, 101, 124 CMYK 60, 52, 29, 25

## Fonts

Avenir LT Std - Heavy  
Avenir LT Std - Book

## Varianten





 **FELSENMEERSCHULE**  
**HEMER**

 **FELSENMEERSCHULE**  
**HEMER**

### Lorem ipsum dolor

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Ut enim ad minim veniam, quis nostrud exercitation ullamco laboris nisi ut aliquip ex ea commodo consequat.

Duis aute irure dolor in reprehenderit in voluptate velit esse cillum dolore eu fugiat nulla pariatur. Excepteur sint occaecat cupidatat non proident, sunt in culpa qui officia deserunt mollit anim id est laborum.

